

Bei Mama

Das Elternhaus des Malers Paul Cézanne (1839–1906) im südfranzösischen Aix-en-Provence öffnet nach umfassender Restaurierung wieder seine Türen. Die Stadt setzt laut eigenen Angaben die auf über zehn Millionen geschätzten Kosten unter anderem in dem knapp fünf Hektar großen Park des Anwesens weiter fort. Dieser soll so gestaltet werden, wie er zu Zeiten Cézannes war. Bei den Arbeiten entdeckten Restauratoren mehrere bislang unbekannte Fresken des Künstlers, die nun erstmals öffentlich gezeigt werden. Die farbigen Wandmalereien zeigen mythologische Szenen sowie Teile einer Hafeneinfahrt und waren unter dicken Farbschichten und Putz verborgen. Cézanne hatte in dem Haus mit seinem großen Park, den er oft malte, zahlreiche seiner wichtigsten Werke geschaffen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/502984.kunst-bei-mama.html>